1-2014 April - August 2014

Pfarre Oberlaa
Unterlaa~Rothneusiedl

Pfarrnachrichten

..Wer durstig ist, den werde ich umsonst aus der Quelle trinken lassen, aus der das Wasser des Lebens strömt. *Offb 21,6*

Palmweihe

PFARRE NEU

Laaer Berg Oberlaa St. Paul PAHO

13. April 2014

9 Uhr Kurpark Oberlaa

Anschließend Palmprozession & Eucharistie
in den Kirchen
Laaerberg - Oberlaa - St. Paul PAHO

Wir laden alle sehr herzlich ein !

„Ich wünsche uns Osteraugen,
die im Tod bis zum Leben,
in der Schuld bis zur Vergebung,
in der Trennung bis zur Einheit,
in den Wunden bis zur Herrlichkeit,
im Menschen bis zu Gott,
in Gott bis zum Menschen,
im Ich bis zum Du
zu sehen vermögen“.

Mit diesen Worten von Bischof
Klaus Hemmerle
wünschen wir allen
ein frohes und gesegnetes Osterfest

Mag. Andreas Klein
Moderator

Dr. Krzysztof Lisewski
Kaplan

Elisabeth Leidinger
Pfarrsekretärin

Pfarrgemeinderat

Österliche Dynamik

Am ersten Tag der Woche kam Maria von Magdala frühmorgens, als es noch dunkel war, zum Grab und sah, dass der Stein vom Grab weggenommen war.

Da gingen Petrus und der andere Jünger hinaus und kamen zum Grab; sie liefen beide zusammen dorthin, aber weil der andere Jünger schneller war als Petrus, kam er als Erster ans Grab. Er beugte sich vor und sah die Leinenbinden liegen.

Da ging auch der andere Jünger, der zuerst an das Grab gekommen war, hinein; er sah und glaubte. Denn sie wussten noch nicht aus der Schrift, dass er von den Toten auferstehen musste.

Aus dem Evangelium am Ostersonntag: Joh 20,1.3-5,8-9

Liebe Pfarrangehörige !
Liebe Leserinnen und Leser !

Wenn wir diesen Text aus dem Johannesevangelium lesen, muss uns die Dynamik auffallen, die hier zum Ausdruck kommt. Da gibt es keine Gleichgültigkeit und keine Langeweile. Da gibt es auch nicht die Resignation und Trauer, die alle am Karfreitag gespürt haben. Kein Versinken in die Verzweiflung des Todes, wie man das erlebt, wenn ein lieber Mensch gestorben ist.
Da ist Dynamik, eine Schnelligkeit, wie wir sie vom Sport her kennen: Es ist noch dunkel, Maria Magdalena ist beim Grab – hier kann sicher noch von Resignation und Trauer die Rede sein. Aber sobald sie den Stein weggewälzt sieht, läuft sie schnell – so heißt es wörtlich – zu Petrus und Johannes, um ihnen das Unerklärliche und gleichzeitig Erschreckende – dass der Stein weggewälzt ist – mitzuteilen. Und diese beiden eilen zum Grab, und zwar in der Art eines Wettrennens: Beide liefen gemeinsam; der andere Jünger lief voraus, schneller als Petrus, und kam als Erster zum Grab.

Liebe Leserinnen und Leser !
An Ostern ist etwas passiert, was fit, beweglich und dynamisch macht. Ostern bedeutet Leben, Bewegung, Veränderung. Da ist nichts mehr, was am alten Platz stehen bleibt. Ostern ist eine dynamische Botschaft: etwas unerwartet Neues wird greifbar. Da darf man nicht mehr sitzen bleiben, da muss man sich auf die Suche nach Jesus machen. Schon dieses Suchen, und erst recht die Begegnung mit Jesus, macht lebendig und macht alles neu.

Ist das in unserem Leben auch so spürbar? Wie erleben wir Ostern? Traditionell, so „wie es immer war", an „meinem" festbesetzten Platz bei der Osternachtsliturgie in der Kirche, wenn nur wenige sich trauen, bei der Segnung des Feuers vor der Kirche dabei zu sein? Ist das für mich ein dynamisches Fest, voll Bewegung und Freude? Das soll uns bewusst sein, wenn wir in der Osternacht in unserer Kirche das Fest der Auferstehung Jesu Christi feiern und das Licht der Osterkerze in unserer Pfarrkirche bewundern. Das Licht bricht die Nacht, das Leben ist stärker als der Tod. Fröhliches Halleluja und der Klang der Glocken verkünden etwas Neues und Gewaltiges – Jesus Christus ist auferstanden!

In dieser Feier soll für uns wichtig sein, dass man in der Begegnung mit Jesus eine neue Lebendigkeit erreicht, vielleicht sogar aus den gewohnten Bahnen des Lebens hinausgeworfen wird. Wichtig ist die Initiative und die Phantasie, die sich an Jesus entzündet. Ein solches Christsein ist in Ostern begründet. Hier geht es um Aufstehen, Auferweckt werden und um die Anstiftung durch Gott zum Aufstand gegen Not und Tod der Welt. Hier geht es um eine neue Lebendigkeit, die durch nichts und durch niemanden mehr getötet werden kann. Hier geht es um schnelles Laufen – so, als ob man die Stunde verpassen könnte. Im Evangelium können wir ein bisschen von einer Konkurrenz spüren: Petrus ist eindeutig zweiter. Er, der Führer des Apostelkollegiums, der von Jesus selbst bevollmächtigte Führer, er ist zweiter. Erster ist der Jünger, den Jesus liebte. Was will uns dieses Bild sagen?

Es ist nicht gesagt, dass immer die „offiziellen" Christen und die Amtsträger auch die besseren Christen sind. Es ist nicht gesagt, dass der Pfarrer, der Bischof oder der Papst die lebendigeren Christen sind und die größte Dynamik entfalten. Derjenige, der liebt, ist der Schnellere. Derjenige, der geliebt wird, ist der Erste. Derjenige, dem die Suche wirklich ein Herzensanliegen ist, wird zuerst beim auferstandenen Jesus sein. Derjenige, der von innen heraus getrieben wird, ist der lebendigere Mensch und Christ.

Liebe Pfarrangehörige!
So gesehen will Ostern uns alle erwecken! Wir sind alle gleichsam Sportler, die „schneller, lebendiger, dynamischer" als alle anderen sein wollen. Am Osterfest sind wir alle eingeladen, dynamisch zu sein. Dynamisch und beweglich auch im Glauben. Unsere Lebendigkeit erwächst aber nicht nur aus der eigenen Kraft. Jesus Christus ist es, der Gekreuzigte, der hinter allem steht, der alle Kraft ist. Der Auferstandene ist unsere Lebendigkeit, unsere Dynamik, unsere Beweglichkeit. Laufen wir also zu ihm wie die ersten Frauen und Männer, die am Ostermorgen etwas Neues und Faszinierendes erlebt haben. Das hat das Leben dieser Menschen verändert. Hoffentlich auch unseres …

Ihr
GR Mag. Andreas Klein
Pfarrmoderator

Tanz in den Frühling

Samstag, **17. Mai 2014**

Pfarrsaal Oberlaa
Saaleröffnung: 19.00 Uhr
Beginn: 20.00 Uhr

Musik: **„Oberlaaer Buam“**

Reservierung: **01 / 688 51 13**
Pfarrkanzlei Oberlaaerplatz 3

Tanz ** Bar ** Tombola

Trachtenkleidung ist erwünscht

Wir freuen uns auf Euer Kommen !

Pfarre Oberlaa
Unterlaa~Rothneusiedl

„Pfarre Neu“ – Name gesucht

Herr Bischofsvikar Schutzki hat den Projektauftrag geändert, somit werden in Zukunft die Pfarren Laaerberg, St.Paul/PAHO und Oberlaa eine neue Pfarre bilden. Franz von Sales wird in eine andere Pfarre eingegliedert.

Ab sofort macht es Sinn, Vorschläge für den Namen unserer Pfarre Neu einzubringen.

Viel Zeit wird aufgewandt, um den Namen für ein neugeborenes Kind auszuwählen, eine neue Firma zu benennen. Ich denke auch für unsere Pfarre ist es wichtig, einen positiven, inspirierenden Namen zu tragen. Bitte bringen Sie Ihre Ideen ein, nützen Sie die Vorschlagskarte in diesen Pfarrnachrichten.

Die Gruppe Liturgie hat bereits zu arbeiten begonnen und für ein erstes Kennenlernen am Palmsonntag, 13. April 2014, eine gemeinsame Palmweihe im Kurpark geplant. Im Anschluss finden die Gottesdienste in den einzelnen Kirchen wie bisher statt. Eine Ankündigung finden Sie auf Seite 2 in diesem Heft. Detaillierte Informationen zum Ablauf folgen.

Auch die Gruppe Öffentlichkeitsarbeit hat Zusammenarbeitsmöglichkeiten besprochen und den Termin für ein erstes gemeinsames Pfarrblatt mit Ostern 2015 festgelegt.

Da wir in Oberlaa derzeit keinen Caritas Kreis haben, sind wir in der Arbeitsgruppe Caritas nicht vertreten.

In der Pfarre Neu wird eine viel größere Anzahl an Gläubigen, an Priestern und hauptamtlichen Mitarbeitern, an Terminen und Gebäuden zu informieren, zu organisieren und zu verwalten sein. Daher ist es vorgesehen, die Organisationsstruktur grundlegend zu ändern. Der Pfarrer der Pfarre Neu bildet gemeinsam mit je einem Delegierten aus jeder Gemeinde das Pfarrleitungsteam. Darüber hinaus gibt es den Pfarrgemeinderat, der sich dann ausschließlich um pastorale Angelegenheiten kümmert, und den Wirtschaftsrat, der alle wirtschaftlichen Aufgaben übernimmt. Auf Gemeindeebene gibt es den Gemeinderat und einen ehrenamtlichen Gemeindeleiter.

Zweifellos wird es eine Herausforderung sein, für all diese Funktionen ehrenamtliche Mitarbeiter zu finden, zumal für die Koordination zuerst auf Gemeinde- und dann auf Pfarrebene mehr Abstimmungsarbeit und daher mehr Zeitaufwand nötig sein werden als bisher.

Das Engagement jedes einzelnen wird in Zukunft noch mehr gefragt sein.

Andrea Fuchs

PFARRE NEU – NAMENSFINDUNG

Ich schlage .....
als Name für unsere Pfarre Neu vor.

Begründung: .....

Mein Name: ..... Tel. .....
Bitte den Vorschlag im Pfarrhof abgeben (Briefkasten).

Komm zu den Ministranten!

Wir treffen uns, um für den Gottesdienst zu üben, zu basteln und zu spielen! Buben und Mädchen aus den dritten und vierten Volksschulklassen sind eingeladen. Nach der Erstkommunion können auch schon die Kinder aus den zweiten Klassen zur Mini-Stunde kommen. Treffpunkt im Pfarrhof, Ober-Laaer Platz 3; 1100 Wien. Infos in der Pfarrkanzlei.Unsere Termine (jeweils

Freitag ab 16.45 Uhr): • 4. April • 25. April • 9. Mai • 23. Mai • 06. Juni.

Baby-Treff – Hui, da geht es rund!

Seit 6. März gibt es in der Pfarre Oberlaa eine Eltern-Kind-Gruppe. Wir treffen einander jeden Donnerstag um 15 Uhr im Pfarrhof. Momentan kommen zu dem Treff jeweils etwa zehn Eltern mit ihren Babys und Kleinkindern, ältere Geschwister kommen natürlich auch mit!
Auf dem Programm steht vor allem der gegenseitige Austausch über die reichhaltigen Erlebnisse mit unserem Nachwuchs. Die Erwachsenen plaudern und jausnen – natürlich immer mit einem Auge auf der Kinderschar, die sich altersentsprechend miteinander bekannt macht und die Umgebung erkundet. Hui, da geht es rund!
Der „Baby-Treff" ist ein Angebot hauptsächlich für Familien mit Kindern, die im vergangenen Jahr getauft wurden. Wir hoffen, dass noch einige „frischgetaufte" mit ihren Eltern (oder auch Großeltern) dazukommen!

Sissi Reigl-Wadsack

Neue Glockensteuerung

Unsere Glocken wurden von einer schon sehr anfälligen, mechanischen Pendeluhr gesteuert, die Wartungseinsätze immer häufiger nötig machte. Daher wurde sie nun durch eine elektronische Steuerung ersetzt.

Über das Referat für Kirchenmusik der Diözese Wien haben wir bei einem Glockenreferenten angefragt. Herr Herbert Gasser hat die Läutordnung gemäß liturgischer Gesichtspunkte unter Berücksichtigung unserer Möglichkeiten überarbeitet. Diese Läutordnung war die Grundlage für die Programmierung der neuen Steuerung. Er hat auch das Läutwerk unserer Pfarrkirche inspiziert und einige Verbesserungsvorschläge gemacht. Aus seiner Sicht könnten die Glocken einen viel schöneren Klang haben, wenn sie statt auf dem derzeitigen, teilweise korrodierten Stahlstuhl auf einem Holzstuhl befestigt wären. Ein Austausch der Klöppel auf geschmiedete Klöppel würde das Klangbild noch zusätzlich verbessern.

Wolfgang Fuchs

In stiller Nacht

In stiller Nacht, zur ersten Wacht,
ein' Stimm begunnt zu klagen,
der nächt'ge Wind hat süss und lind
zu mir den Klang getragen;
von herbem Leid und Traurigkeit
ist mir das Herz zerflossen,
die Blümelein, mit Thränen rein
hab' ich sie all' begossen.

Der schöne Mond will untergahn,
für Leid nicht mehr mag scheinen,
die Sterne lan ihr Glitzen stahn,
mit mir sie wollen weinen.
Kein Vogelsang, noch Freudenklang
man höret in den Lüften,
die wilden Thier traur'n auch mit mir
in Steinen und in Klüften ...

„In stiller Nacht, zur ersten Wacht" geht zurück auf das geistliche Lied „Bey stiller Nacht zur ersten Wacht" des jesuitischen Theologen, Dichters und Schriftstellers Friedrich Spee (1591 bis 1635). Unter dem Titel „Trawrgesang von der Noth Christi am Oelberg in dem Garten" ist das 15 Strophen umfassende Lied in Spees 1649 posthum erschienenem Gebets- und Andachtsbuch „Trutz-Nachtigall" enthalten.
Die hier vorgestellte zweistrophige Version wurde um das Jahr 1860 von Johannes Brahms vertont.

Die Erstkommunion, ein besonderes Erlebnis

Seit Ende November 2013 treffen einander 32 Volksschulkinder unserer Pfarre, um sich auf das Sakrament der Eucharistie vorzubereiten. Jeden Mittwoch um 15 bzw. 16 Uhr zündet ein Mitglied der Gruppengemeinschaft die jeweilige Gruppenkerze an. Mit einem Gebet, einem Lied oder einer kurzen Geschichte, beginnen wir diese Stunde miteinander.

Die Erstkommunionseinheiten orientieren sich an den zentralen Inhalten und Feiern von Bibel, Glaubensbekenntnis, Liturgie und Kirchenjahr. Wir begleiten die Kinder dabei, den Weg des Christwerdens und der Glaubensentwicklung nachzugehen. Thematisiert werden dabei

- die Taufe (Tauferneuerung),
- das christliche Gottesverständnis (Bibel, Credo) und
- die konkrete Glaubenspraxis (Sakramente, Gebete, Liedgut).

Besonders bereichernd und schön empfinde ich das Bemühen und Zusammenwirken vieler helfender Menschen, um dieses herannahende Fest der heiligen Kommunion für jedes einzelne Kind zu einem besonderen Erlebnis werden zu lassen. Dazu zählte beispielsweise, wie Herr Pfarrer Klein mit uns die Kirche besichtigte und uns alles erklärte. Ein anderes Mal, als wir über die Taufe sprachen, durften wir den Taufkrug, die Taufkerze, ein Taufkleid und das Chrisamöl betrachten und die Taufformel hören.

Auch Frau Leidinger, die Seele der Pfarrkanzlei, hilft tatkräftig mit, organisiert, bestellt und empfängt in ihrer freundlichen Art die ersten Kinder.

Frau Faltus hat mit uns Brot gebacken und geteilt und eine Kindermesse vorbereitet – selten gibt es eine so enge Zusammenarbeit zwischen Religionsunterricht und Erstkommunionsvorbereitung.

Und nicht zuletzt sind da noch die Tischmütter und Tischgroßmütter, die jeden Mittwoch, nicht nur ihr eigenes Kind bzw. Enkelkind begleiten, sondern ein Herz für jedes Kind haben: Frau Hergolitsch, Frau Bulfon, Frau Beranek, Frau Höckner, Frau Kreiner, Frau Hafner, Frau Perlich, Frau Wimmer und Frau Pertl.

Gemeinsam mit Frau Berger wurden nun die Lieder für den Erstkommunionstag ausgewählt. Der große Tag ist heuer am Sonntag, 4. Mai.

Freuen wir uns mit den Kindern auf ihr Fest!

Manuela Ostatek

Kinderseite

Unsere Welt ist so bunt. Gott, du möchtest, dass wir mit all den schönen und guten Dingen Freude haben:

- wenn die Blumen blühen und wir ihren Duft riechen
- wenn wir den warmen oder auch kühlen Wind auf unserer Haut spüren
- wenn wir froh sind, dass es regnet damit all die Pflanzen genug Wasser trinken können
- wenn wir den Vögeln beim Singen zuhören
- wenn ... (vielleicht fällt dir dazu noch etwas ein)

Danke, guter Gott, dass du uns mit all diesen Dingen so glücklich machen willst. Amen

Meine Zeit steht in Deinen Händen, ...

April

Di.	01.04.	19.00 Uhr	Elternabend der Erstkommunionkinder
		19.30 Uhr	Exerzitien im Alltag
Mi.	02.04.	ab 15.00 Uhr	Club 50+ Vortrag Lebensqualität im Alter
Do.	03.04.	ab 15.00 Uhr	Eltern-Kind-Gruppe
Fr.	04.04.		Krankenkommunion – bitte um Anmeldung in der Pfarrkanzlei
		16.45 Uhr	Ministrantenstunde
Sa.	05.04.	18.00 Uhr	Bußwortgottesdienst – KEINE Vorabendmesse
So.	06.04.		Hl. Messen 8 Uhr Rothneusiedl / 9 Uhr Unterlaa / 10 Uhr Oberlaa
Fr.	11.04.	8.00 Uhr	Schulgottesdienst der Volksschule Oberlaa
		17.30 Uhr	Kreuzweg in Oberlaa

KARWOCHE

So.	13.04.		**Palmsonntag**
		9.00 Uhr	Palmweihe im Kurpark Oberlaa (mit den Pfarren Laaerberg und St. Paul PAHO; Einladung siehe Seite 2) und feierliche Prozession zur Pfarrkirche Oberlaa, Eucharistie
Do.	17.04.		**Gründonnerstag**
		19.00 Uhr	Eucharistie vom letzten Abendmahl
Fr.	18.04.		**Karfreitag**
		14.30 Uhr	Kreuzwegandacht und Beichtmöglichkeit
		19.00 Uhr	Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu Christi
Sa.	19.04.		**Karsamstag**
		19.00 Uhr	Die Feier der Osternacht, Auferstehungsprozession: Pfarrkirche Oberlaa – Oberlaeer Str. – Kästenbaumgasse – Friedhofstr. – Segnerstr. – Oberlaeer Str. – Pfarrkirche Oberlaa

OSTERN

So.	20.04		**Ostersonntag**
		8.00 Uhr	Hl. Messe in Rothneusiedl
		10.00 Uhr	Hochamt in Oberlaa mit dem Kirchenchor
Mo.	21.04.		**Ostermontag**
		8.00 Uhr	Hl. Messe in Rothneusiedl
		10.00 Uhr	Hl. Messe in Oberlaa
Fr.	25.04.	16.45 Uhr	Ministrantenstunde
So.	27.04.	10.00 Uhr	Familienmesse, gestaltet von den Firmlingen, anschließend lädt der Club 50+ zum Pfarrkaffee
Di.	29.04.	19.00 Uhr	Patrizierrunde

Mai

Do. 01.05.	18.00 Uhr	Hl. Messe und Erste Maiandacht
Fr. 02.05.		Krankenkommunion – bitte um Anmeldung in der Pfarrkanzlei
	15.00 Uhr	Generalprobe für die Erstkommunion
So. 04.05.	9.00 Uhr	**Erstkommunion in Oberlaa**
	16.00 Uhr	Dankandacht
Mo. 05.05.	18.00 Uhr	Maiandacht in Unterlaa
Mi. 07.05.	15.30 Uhr	Club 50+ Muttertagskränzchen
Fr. 09.05.	16.45 Uhr	Ministrantenstunde
So. 11.05.		Hl. Messen: 8 Uhr Rothneusiedl / 9 Uhr Unterlaa
	10.00 Uhr	Kinder-und Familienmesse in Oberlaa
	18.00 Uhr	Maiandacht in Oberlaa
Mo. 12.05.	18.00 Uhr	Maiandacht in Unterlaa
Mi. 14.05.	18.00 Uhr	Maiandacht bei der Eustachiuskapelle am Johannesberg
Sa. 17.05.		**Pfarrball** „Tanz in den Frühling“
		Einlass: 19 Uhr / Beginn: 20 Uhr
So. 18.05.	10.00 Uhr	**Fußballfest** – Feldmesse am Sportplatz AL11-Rapid Oberlaa, Franzosenweg 34 – KEINE Hl. Messe in der Pfarrkirche Oberlaa
	18.00 Uhr	Maiandacht in Oberlaa
Mo. 19.05.	18.00 Uhr	Maiandacht in Unterlaa
Di. 20.05.	19.30 Uhr	Meditation
Do. 22.05.		**Dekanatswallfahrt** – Stift Zwettl
Fr. 23.05.	16.45 Uhr	Ministrantenstunde
So. 25.05.	10.00 Uhr	**Frühlingsfest der Kameradschaft** – Feldmesse beim Musikverein Oberlaa - KEINE Eucharistie in der Pfarrkirche Oberlaa
	18.00 Uhr	Maiandacht in Oberlaa
Mo. 26.05.	18.00 Uhr	Bittmesse und Maiandacht in Unterlaa
Di. 27.05.	18.00 Uhr	Bittmesse im Klosterkindergarten
	19.00 Uhr	Patrizierrunde
Mi. 28.05.	7.00 Uhr	**Bittprozession** nach Maria Lanzendorf & Segnung der Felder
Do. 29.05.		**Christi Himmelfahrt**
		Hl. Messen: 8 Uhr Rothneusiedl / 10 Uhr Oberlaa
Sa. 31.05.	18.00 Uhr	letzte Maiandacht und Hl. Messe in Rothneusiedl, anschließend Agape bei Familie Wieselthaler

Juni

So. 01.06.		Hl. Messen: 8 Uhr Rothneusiedl / 9 Uhr Unterlaa 10 Uhr Kinder- und Familienmesse in Oberlaa
Do. 05.06	17.00 Uhr	Ökumenischer Pfingstgottesdienst in der Senioren Residenz
Fr. 06.06.		Krankenkommunion – bitte um Anmeldung in der Pfarrkanzlei
	16.45 Uhr	Ministrantenstunde
So. 08.06.		**Pfingstsonntag** Hl. Messen: 8 Uhr Rothneusiedl / 10 Uhr Oberlaa
Mo. 09.06.		**Pfingstmontag** Hl. Messen: 8 Uhr Rothneusiedl / 10 Uhr Oberlaa
Di. 10.06.	19.00 Uhr	PGR-Plenum
Mi. 11.06.	18.30 Uhr	Generalprobe – Firmung
Sa. 14.06.	16.00 Uhr	**Firmung** mit P. Prof. Dr. theol. OCist Rektor Karl Wallner, keine Vorabendmesse!
Di. 17.06.	19.30 Uhr	Meditation
Do. 19.06.		**Fronleichnam**
	8.00 Uhr	Beginn der Prozession vor der Pfarrkirche
	8.30 Uhr	Eucharistie im Klosterkindergarten, anschließend Prozession
Sa. 21.06.	18.00 Uhr	Vorabendmesse in Unterlaa
	20.30 Uhr	Johannesfeuer am Johannesberg
So. 22.06.		**Kirtag in Unterlaa**
	9.00 Uhr	feierliches Hochamt in Unterlaa / 15 Uhr Segensandacht
Di. 24.06.	19.00 Uhr	Patrizierrunde
Mi. 25.06.		Ausflug nach Artstetten und Maria Taferl mit dem Club 50+
Fr. 27.06.	8.00 Uhr	Schulschlussgottesdienst der Volksschule Oberlaa

In den Sommermonaten ist am Mittwoch keine Hl. Messe

Juli

So. 06.07.		Hl. Messen 8 Uhr Rothneusiedl / 9 Uhr Unterlaa / 10 Uhr Oberlaa

August

So. 03.08.		Hl. Messen 8 Uhr Rothneusiedl / 9 Uhr Unterlaa / 10 Uhr Oberlaa
Do. 15.08		**Mariä Aufnahme in den Himmel – Maria Himmelfahrt**
	8.00 Uhr	Hl. Messen: 8 Uhr Rothneusiedl / 10 Uhr Oberlaa
So. 31.08.		**Kirtag in Oberlaa**
	10.00 Uhr	Hochamt und Pfarrfest / 16 Uhr Dankandacht

Kinderwortgottesdienst – während des Schuljahres Sonntags um 10 Uhr in Oberlaa.
Terminänderungen entnehmen Sie bitte dem Wochenzettel oder der Homepage.

Leben aus dem Glauben

10.Nov. 2013 bis 7. März 2014

In der Taufe zu Kindern Gottes wurden

Oliver DUCHAC
Konstantin FINGERLOS-ROSSLER
Luiz Alexander GAAL
Franziska Anna HINTERBERGER
Anna Luisa MAYER
Ramona BAYER
Sonja Emma WIESLER

Wir wünschen den Eltern und Kindern Gottes Segen!

In die Ewigkeit gingen uns voraus

Georg NEUBURGER
Anton HRDLICZKA
Rosa MÖTZL
Otto HELMREICH
Paul SWOBODA
Rotraud RECKZIEGEL
Ernst SCHMIED
Albert UNSINN
Josef TUNKL Dkfm.

Herr, schenke ihnen ewigen Frieden!

Jugendtreff

Aus den Firmlingen des Vorjahrs ist eine Jugendgruppe hervorgegangen. Motiviert durch Elisabeth Neppl treffen einander derzeit etwa zehn junge Herren und Damen jeweils alle zwei Wochen am Montag Abend zu gemeinsamen Aktivitäten.

Herzlich willkommen in der Pfarre Oberlaa!

Unsere Pfarrkirche ist dem hl. Ägidius geweiht.
Wir betreuen auch die älteste Kirche Wiens – Unterlaa, die Filialkirche Rothneusiedl, und die Senioren Residenz Am Kurpark Oberlaa.

Wir laden Sie sehr herzlich zu unseren Gottesdiensten ein:

Oberlaa: *(Hl. Ägyd), 1100 Wien, Ober-Laaer Platz*
Dienstag, 18.00 Uhr im Klosterkindergarten, Ober-Laaer Str. 76
Mittwoch, 18.00 Uhr
Freitag, 18.00 Uhr
Samstag Vorabendmesse 18.00 Uhr
Sonntag und Feiertag 10.00 Uhr

Rothneusiedl: *(Hl. Franz von Assisi), 1100 Wien, Himberger Straße*
Sonntag, 8.00 Uhr

Unterlaa: *(Hl. Johannes der Täufer), 1100 Wien, Klederinger Straße*
Jeden 1. Sonntag im Monat um 9.00 Uhr

Senioren Residenz Am Kurpark Oberlaa: *1100 Wien, Fontanastraße 10*
1. und 3. Donnerstag im Monat um 17.00 Uhr

Unser Team

Pfarrmoderator
GR Mag. Andreas KLEIN

Kaplan Dr. Krzysztof
LISEWSKI

Pfarrsekräterin
Elisabeth Leidinger

Unsere Pfarrkanzlei steht für Sie offen:
Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag zusätzlich von 15.00 bis 17.00 Uhr

Sprechstunden beim Pfarrer: Dienstag von 15.00 bis 16.30 Uhr

Unsere Adresse 1100 Wien, Ober-Laaer-Platz 3
Telefon: 01 / 688 51 13, Fax: 01 / 688 51 13 15
E-mail: pfarre@oberlaa.com, www.oberlaa.com

Bankverbindung: Die Erste Bank - BLZ 20111 K.Nr.: 00003500799

Danke für Ihre Spenden!
Wir laden alle sehr herzlich ein!

IMPRESSUM: Medieninhaber und Herausgeber: Pfarre Oberlaa, Oberlaaer Platz 3, 1100 Wien.
Tel. 01/688 51 13, Fax 01/688 51 13-15, E-Mail: pfarre@oberlaa.com, Web: www.oberlaa.com
Für den Inhalt verantwortlich: Pfarrmoderator Mag. Andreas Klein.
Redaktionsteam: Peter Leeb, Helmut Letz, Elisabeth Leidinger, Hans Maad, Claudia Wilhelmer.